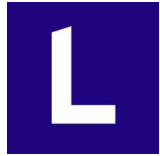


Lucid Labs



Bei uns laufen KI-Agenten im operativen Tagesgeschäft echter Unternehmen. Sie prüfen Rechnungen, ordnen Anfragen ein, monitoren Förderlandschaften. Nicht im Pitch-Deck, nicht im Innovation-Lab, sondern jeden Tag, ergebnisrelevant. Genau dieser Unterschied ist unsere Arbeit: zwischen einer KI, die Demo bleibt, und einer, die produktiv läuft. Lucid Labs ist ein AI-first Studio, gegründet von Marek Janetzke, der mit Flightright eines der erfolgreichsten Legal-Techs Europas aufgebaut und verkauft hat. Wir arbeiten selbst so, wie wir beraten: mit Claude, Cursor und den jeweils besten Tools im Alltag. Von der Idee bis zum Piloten beim Kunden dauert es bei uns rund eine Woche.

Werkstudent Founders Associate / AI & Business Development (m/w/d)

Berlin, Deutschland (hybrid) Werkstudent Business Development

Stadt: Berlin; Beginn frühestens: Frühestmöglich; Vergütung: Marktgerechte Vergütung

Aufgabenbeschreibung

Der eigentliche Grund für diese Rolle:

Hier wirst Du AI-native, bevor Du Deinen Abschluss hast. Nicht KI in Hausarbeiten benutzen, sondern echte KI-Lösungen bauen, die bei Unternehmen produktiv laufen. Das ist der Skill, der in den nächsten Jahren entscheidet, wer gefragt ist — und kaum ein Ort bringt ihn Dir schneller bei als ein Team, das jede Woche selbst baut, was es berät. Die meisten Deiner Kommiliton:innen werden ihn in ihrem ersten Job nach dem Studium lernen. Oder auch nicht.

Dafür suchen wir eine Person, die schnell lernt.

Konkret: Du bekommst montags ein Thema, von dem Du nichts verstehst: Förderrecht, Rechnungsprüfung im Anlagenbau, ein n8n-Workflow, den jemand anders halbfertig hinterlassen hat. Bis Mittwoch hast Du genug verstanden, um die richtigen Fragen zu stellen. Bis Freitag steht etwas, das ein Kunde sehen kann.

Wenn Dich das reizt, anstatt Dir Angst zu machen, lies weiter.

Aufgaben

- Eigenverantwortung für Teilprojekte in Kundenmandaten, von Discovery bis Go-Live
- Aufbau von Agenten- und Automatisierungs-Workflows mit Claude, n8n und unserem internen Stack
- Discovery-Recherche: öffentliche Quellen auswerten, Hypothesen prüfen, Briefings für Erstgespräche vorbereiten
- Workshops, Statusupdates und Kundenmaterialien vorbereiten. Klar, strukturiert,

auf den Punkt

- Kundentermine vor Ort oder per Video: mitmoderieren, protokollieren, Next Steps am selben Abend rausschicken
- Prozessoptimierung intern wie bei Kunden
- Mitarbeit über Geschäftsbereiche hinweg: Beratung, Produkt, Vertrieb, interne Ops

Keine Woche sieht aus wie die andere. Das ist kein Bug, sondern ein extrem spannendes Lernumfeld.

Erwartete Qualifikationen

Was Du mitbringen musst

- Laufendes Studium, Fachrichtung offen. BWL, Informatik, Physik, Jura, VWL, Wirtschaftsingenieurwesen.
- Deutsch auf Muttersprachniveau, Englisch fließend. Kundenkommunikation läuft auf Deutsch, und Du schreibst darin an Geschäftsführer:innen
- Du arbeitest bereits ernsthaft mit KI-Tools. Nicht als Suchmaschinenersatz, sondern für Aufgaben, die Du sonst stundenlang selbst gemacht hättest
- Du kannst Komplexes einfach erklären, schriftlich und mündlich
- Du arbeitest strukturiert, denkst mit und sprichst es an, wenn Dir etwas auffällt

Was ausdrücklich nicht nötig ist

- Ein Informatikstudium. Die Hälfte unserer besten Automatisierungen wurde von Leuten gebaut, die nie eine Vorlesung dazu gehört haben
- Programmierkenntnisse. Prototypen bauen wir mit modernen AI-Tools und ohne Programmierung. Wie das geht, lernst Du bei uns
- Beratungs- oder Startup-Erfahrung
- Ein fertiges KI-Projekt im Portfolio. Uns interessiert, wie Du denkst, nicht was Du schon gebaut hast

Wir schauen auf die Lernkurve, nicht auf den Startpunkt.

Du passt zu uns, wenn

- Du Dich in den letzten zwei Wochen über Deinen eigenen schlechten Output geärgert hast
- Du in 30 Minuten ein Memo schreibst, das eine Geschäftsführerin in fünf gelesen hat
- Du bei einem neuen Thema nicht fragst „wo fange ich an“, sondern schon angefangen hast
- Dein letzter Studi-Job Dich entweder gelangweilt oder Dir gezeigt hat, was Du wirklich willst

Diese Rolle ist nichts für Dich, wenn

- Du auf eine klar strukturierte Aufgabenliste wartest, statt selbst zu priorisieren
- Du bei Kundenpräsentationen lieber Vorlagen ausfüllst, als Inhalte zu hinterfragen

- Du KI-Tools als Hilfsmittel siehst und nicht als Kolleg:innen, mit denen Du täglich arbeitest
- Du ehrliches Feedback persönlich nimmst, statt es produktiv zu nutzen
- Du planbare Wochen brauchst, um gut zu arbeiten

Unser Angebot

- **AI-native werden.** Du baust den Skill auf, den gerade jede Beratung und jedes Unternehmen sucht — und wendest ihn jede Woche bei echten Kunden an, nicht im Seminarraum.
- **Direkter Impact.** Kein Layer zwischen Dir und den Entscheidern: der Gründer bei uns, die Geschäftsführung beim Kunden. Was Du vorschlägst, wird umgesetzt oder verworfen, nicht archiviert. Das Ergebnis siehst Du innerhalb von Wochen.
- **Mit Innovation wachsen.** Neue Tools landen bei uns nicht in einer Roadmap, sondern noch in derselben Woche in einem echten Projekt. Wer etwas gefunden hat, das funktioniert, zeigt es. Wir verfolgen die Szene täglich, weil das Feld sich schneller bewegt als jeder Weiterbildungsplan.
- **Tooling ohne Budgetdiskussion.** Zugang zu Claude, OpenAI, Cursor und allem, was wir selbst nutzen.
- **Ein Gründer, der es schon einmal gemacht hat.** Marek war Mitgründer von Flightright, bis zum erfolgreichen Exit. Netzwerk in das deutsche Tech- und Gründer-Ökosystem inklusive.
- **Studienverträglich.** Hybrid in Berlin, mittwochs treffen wir uns als Team im EDGE Coworking am Hauptbahnhof. Ansonsten arbeitest Du, wo Du willst. Klausurenphase heißt weniger Stunden, Semesterferien gerne mehr.
- **Marktgerechte Vergütung.**

Unsere Kultur: Ownership statt Micromanagement. Lieber in zwei Wochen eine smarte Wette machen und daraus lernen, als drei Monate etwas polieren, das niemand validiert hat. Wir suchen Leute, die mitdenken, nicht nur mitarbeiten — und das gilt für Werkstudierende genauso wie für alle anderen.

Deshalb behandeln wir Werkstudierende als Talent-Pipeline, nicht als günstige Arbeitskraft. Wer bei uns überzeugt, hat nach dem Studium drei realistische Wege:

Festanstellung als Consultant oder Product Builder zu marktgerechten Konditionen, eine Empfehlung in unser Netzwerk aus Gründerteams, Top-Beratungen und deutschen Tech-Scaleups — oder die eigene Gründung, mit Sparring und gegebenenfalls Angel-Investment aus dem Gründernetzwerk.

Bewerbung

Klingt spannend? Dann schick uns zwei Dinge:

- Deinen Lebenslauf.
- Ein Beispiel (max. zwei Absätze): eine Aufgabe, bei der Du mit KI zu einem besseren Ergebnis gekommen bist, als Du es allein geschafft hättest. Dazu den Prompt, den Du benutzt hast — und ein bis zwei Sätze dazu, was beim ersten Versuch nicht funktioniert hat und was Du daraufhin geändert hast.

Der zweite Teil ist uns wichtiger als der erste. Kein Anschreiben nötig.

Wir freuen uns darauf dich kennenzulernen!

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/205959/TUB/>
Angebot sichtbar bis 04.09.2026

